



VERGISS
MEIN NICHT

vergissmeinnicht ist ein Projekt der youngcaritas Berlin. Wir treffen uns regelmäßig zum Nähen und freuen uns über Deine Unterstützung. Jeden ersten Mittwoch im Monat gibt es einen Tag für NeueinsteigerInnen. Mehr Infos und Anmeldung:

Das Projekt findet jeden Mittwoch
von 16:30 – 19:30 Uhr
im Projektladen caridoo statt.
Pappelallee 62, 10437 Berlin
Tel.: 030 255 622 57

Web: youngcaritas.de/vergissmeinnicht
Mail: youngcaritas@caritas-berlin.de
Tel.: 030 66633-1209



AUS SAKKO MACH RUCKSACK



Bei *vergissmeinnicht* werden aus alten Sakkos trendige Rucksäcke.

AUS HEMD MACH KISSENBEZUG

Das youngcaritas upcycling Projekt *vergissmeinnicht* verbindet soziales Engagement und kreatives Schaffen miteinander. Wir wollen bewusster mit Materialien umgehen und uns sozial engagieren.

Ausgangspunkt für das im Dezember 2012 gegründete Projekt ist der steigende Konsum von Textilgütern: Im Schnitt besitzen wir doppelt so viel wie vor 30 Jahren. Möglich gemacht wird dies zum einen durch sinkende Produktionskosten zum Nachteil von NäherInnen in den Herstellungsländern und die daraus resultierenden günstigen Preise für Bekleidung, zum anderen durch vorgeschriebene schnelllebige Trends der Modeindustrie. Die Massenherstellung schadet der Umwelt und Gesundheit.



Aus Hemden werden bei *vergissmeinnicht* individuelle Kissenbezüge.

Trotzdem steigt der Konsum von Bekleidung. Alte oder aus der Mode gekommene Teile werden aussortiert und landen in Altkleidercontainern oder werden Kleiderkammern gespendet, wie beispielsweise beim Caritasverband e.V. für das Erzbistum Berlin. Nicht alle Spenden können direkt verwendet werden, wenn sie Verschleißerscheinungen aufweisen oder wenn es zu einem Überschuss von bestimmten Teilen kommt, die in diesem Umfang keine Abnehmer finden.

Oft handelt es sich um tolle und hochwertige Materialien und es wäre schade, sie nicht weitergeben zu können. Wir wollen diese Textilien nicht vergessen, sondern ihnen neuen Glanz verleihen, indem wir sie umschneiden und damit aufwerten. Diese Methode nennt sich Upcycling, mit der wir gleichzeitig zu bewusstem Konsum aufrufen.

Wir arbeiten ehrenamtlich für- und miteinander und mit unseren Einnahmen unterstützen wir soziale Projekte der Caritas. Engagieren können sich alle, die Spaß am Nähen haben, aber auch DesignerInnen, FotografInnen oder Menschen, die unsere Produkte vermarkten möchten.